

Letzte Fahrt für den „Alten Räuber“

Karnevals-Gruppe hofft auf Abwrackprämie



Laura und Niclas Weidling (v.l.), Antonius Hülck, Christine Rinkamp – bei den Räubern ist der Karnevals-Nachwuchs stark. Erfreut darüber: Räuberhauptmann Rainer Schulz und Hippenmajor Reinhard I.

Foto: -anh-

-anh- Münster-Wolbeck. Gute vier Meter Höhe misst der Räuber aus Pappmachee, trägt auf dem Hut einen „Überrollbügel“ und vor sich einen gemütlichen Bauch. Aber die Hände und Zehen ähneln zerfledderten Klauen: Das Räuber-Symbol hat im Regen der Umzüge von Wolbeck und Münster gelitten und geht nach ZiBoMo 2009 in Pension. Oder er wird abgewrackt – am Donnerstagabend hoffte jemand auf die „Abwrackprämie“. Da stellte die Gruppe „Die Alten Räuber“ an der Münsterstraße ihr neues Motto vor und auch den Karnevals-Nachwuchs.

Raus aus dem Räuberwald Tiergarten, rein in den Himmel (den irdischen) – das bewerkstelligen die Räuberinnen und Räuber per Ballon. So werden sie am Montag

beim Umzug sowohl gehen als auch symbolisch „Ballon fahren“. Auf die Verkleidung darf man gespannt sein.

Zur Präsentation waren nicht nur einige der schonungsbedürftigen Räuberinnen und Räuber erschienen, sondern auch geballte ZiBoMo-Prominenz: Reinhard I. samt Adjutanten, Präsident Gustel Schröder, Wilfried Bradtke, Geschäftsführer Andreas Schwegmann, Schatzmeister Torsten Laumann.

Und nicht von ungefähr Christa Ebermann, die Jugendbeauftragte der ZiBoMo. Denn unübersehbar wird die Gruppe nicht nur wegen des Räubers und der Ballonfahrer sein. Auch der Nachwuchs trumpft auf. Niclas Weidling fährt wieder mit – nun ist sein Go-Kart allerdings rund-

um wehrhaft verkleidet, ganz im Stil seines Anhängers. Mit Profi-Hilfe gab's einen professionellen Rahmen. Auch seine Schwester Laura ist wieder dabei. Ebenso Antonius Hülck, ein Enkel der Ehrenräuberin Käthe Fresmann.

Vom Räuberwagen aus wird Christine Ringkamp herabblicken. Die Schülerin der Klasse 4c der Nikolai-Grundschule hatte beim Mal-Wettbewerb von ZiBoMo und Grundschule in ihrer Stufe den ersten Platz errungen.

Der Nachwuchs ist Räuberhauptmann Rainer Schulz ein besonderes Anliegen. Das zeigt die Gruppe nicht nur praktisch durch die Aufnahme besonders engagierter Kinder wie Niclas Weidling. Das sagt der Hauptmann ihnen auch: „Irgendwann seid ihr die Großen“.